# Intelligenzblatt zur Laibacher Beitung Ur. 257.

(2544-1)

Grecutive Realitäten=Verfteigerung.

Bom t. t. Bezirtegerichte Reifnig wird

befannt gemacht :

Es fei über Unfuchen bes Frang Derder von Rafitniz die executive Geilbietung Zweite exec. Feilbietung. der dem Frang Goree von Riederboif ges Reifnig sub Urb. - Mr. 400 vortommenden Realitat bemilliger und hiezu drei Feilauf den

23. November,

die zweite auf ben

21. Dezember 1872

und die dritte auf den

25. 3anner 1873,

jedesmal vormittage um 10 Uhr hierge. richte mit dem Unhange angeordnet morden, daß die Pfandrealität bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungemerth, bei ber britten aber auch unter bemfetben bintangegeben merben mird.

Die Licitationebedingniffe, wornach inebefondere jeder Licitant per gemachtem Anbote ein IOperc. Badium gu handen der Vicitations-Commiffien ju erlegen hat, wird befannt gemacht: jo wie das Schätzungeprotofoll und ber. Brundbucheertract fonnen in der diesgerichtlichen Regiftratur eingefehen merben.

Oftober 1872.

(2485 - 1)

Nr. 3050.

Reassumierung dritter erec. Realitäten=Berfteigerung.

Bom t. t. Bezirtegerichte Landstraß die zweite auf den 7. Janner

wird befannt gemacht:

Es fei über Unfuchen bes Frang Biletie von Obergrabise, Coffienar bes mdri. Batob Rolin, die exec. Berfteigerung ber dem Johann Bugel vor Untergradige gehörigen, gerichtlich auf 185 fl. gefcatten Realitat Urb. . Dr. 91 ad Pfarrgilt St. Bartelma reassumando bewilliget und

23. November 1. 3.,

vormittage bon 9 bis 12 Uhr in ber Umte. fanglei ju Bandftrag, mit dem Unhange angeordnet morden, daß die Bfandrealitat bei diefer Beitbietung auch unter bem Scha-Bungemerthe hintangegeben werben wird.

Die Bicitatione-Bedingniffe, wornach inebefondere jeder Licitant por gemachtem Unbote ein 10perc. Badium gu handen ber Licitations Commiffion zu erlegen hat, fo wie das Schatzunge Protofoll und der Grundbuche Extract fonnen in der diee. gerichtlichen Regiftratur eingefehen merben.

10. September 1872.

(2437 - 1)

Nr. 10.590.

Grecutive Realitäten=Versteigerung.

Bom t. f. fladt. beleg. Begirtegerichte

Laibad wird befannt gemacht:

Es fei über Unfuchen bes Johann Music von Prafije die executive Feitbietung der der Gertraud Zatar von Brunn= dorf gehörigen, gerichtlich auf 1437 fl. 60 fr. gejdätten, im Grundbuche Sonnegg sub Urb. Hr. 36, Reif. Mr. 33 vortom: menden Drittelhube peto. 40 fl. c. s. c. bemilliget und biegu drei Teilbietunge-Tagfagungen, und zwar die erfte auf ben

23. November 1872.

die zweite auf den

8. Jänner

und die britte auf ben

8. Februar 1873,

jedesmal vormittage von 10 bis 12 Uhr in der Gerichistanglei, mit bem Unhange angeordnet worden, bag die Pfanbrealitat bei ber eiften und zweiten Feilbietung nur um oder über ben Schatzungemerth, bei der britten aber auch unter bemfelben bintan= der Licitatione Commiffion zu erlegen hat, gegeben merben mird.

Die Licitationebedingniffe, wornach ine. befondere jeder Licitant vor gemachtem gerichtlichen Registratur eingesehen werden. Anbote ein 10pere. Babium gu handen

ber Licitations-Commission zu erlegen bat, so wie das Schätzungsprotofoll und der Grundbuchertract tonnen in ber biesgerichtlichen Regiftratur eingefehen werden.

Laibach, am 25. Juni 1872.

Mr. 18.805.

Bom f. f. frabt. beleg. Bezirfegerichte borigen, gerichtlich auf 1600 fl. geichat Laibach wird im Rachhange jum Goicte ten und im Grundbuche der Beirfcaft com 22. Geptember 1872, 3. 15190, befannt gegeben :

Da gur erften Feilbietung ber bem bietunge-Tagfagungen, und gwar die erfte Anton Brimg gehörigen, auf der Realitat Ginl .= Dr. 524 ad Sonnegg aus bem Urtheile vom 7. Dlarg 1871, 3. 5931, executive haftenden Forberung per 24 fl. ö. 2B. fein Raufluftiger erfcbienen, mird nunmihr gur zweiten, auf den

9. November 1. 3.,

vormittage von 10 bie 12 Uhr, angeordneten executiven Feitbietung gefdritten

Laibach, am 30. Oftober 1872.

Mr. 3917. Erecutive

Realitäten=Verfteigerung.

Bom t. f. Bezirtegerichte Genofetich

Es fei über Unfuchen des Lutas Baulotit von Gorite die executive Feilbietung wider Diefelben die Rlage auf Berjahrung ber dem Johann Cet von Glavinje gebo-R. f. Bezirtegericht Reifnig, am 11ten rigen, gerichtlich auf 4075 fl. geschätten Realität Urb. . Dr. 166 ad Berricaft Abeleberg bewilliget und hiegu drei Geils bietunge. Tagfagungen, und zwar bie erfte auf ben

3. Dezember 1872,

und die britte auf den

4. Februar 1873,

bei ber erften und zweiten Feilbietung biezu die dritte Feilbietungs-Tagfagung bei ber dritten aber auch unter demfelben hintangegeben merben mirb.

inebefonbere jeber Licitant bor gemachtem Unbote ein 10perc. Babium ju hanben der Licitatione-Commiffion zu erlegen bat, fo wie bas Schätzunge Protofoll und ber Grundbuchsertract tonnen in ber bieggerichtlichen Regiftratur eingefeben merben. R. t. Bezirtegericht Genofetich, am

10. Oftober 1872.

(2438 - 1)

Nr. 15.595.

Grecutive R. t. Bezirtegericht gandfirag, am Realitaten-Berfteigerung.

Bom t. t. fradt.=beleg. Begirtegerichte

Laibach wird befannt gemacht:

Es fei über Unfuchen des Josef Ba= hove von Bagrat die exec. Feilvietung ber bem Bohann Birant von Smerjen gehorigen, gerichtlich auf 1956 fl. 40 fr. gechatten, im Grundbuche Gutenfeld sub Urb. Rr. 7, Tol. 19 vorfommenben Realitat peto. 31 fl. c. s. c. bewilliget und hiezu drei Feilbietunge Tagfagungen, und Bwar bie erfte auf ben

23. Nopember die zweite auf ben

8. 3anner

und die dritte auf ben 8. Februar 1873,

jedesmal vormittage von 10 big 12 Uhr in der Gerichtetanglei, mit dem Unhange angeordnet worden, daß die Pfandrealitat bei der erften und zweiten Feilbieinng nur um oder über den Schatzungemerth, bei der

britten aber auch unter bemfelben hintange geben werden wird.

Die Licitations Bedingniffe, wornach inebefondere jeder Licitant vor gemachtem Unbote ein 10perc. Badium gu handen fo wie das Schätzunge-Brotofoll und der Grundbuche-Extract tonnen in der dies. Laibach, am 10. September 1872.

(2571 - 1)

Mr. 6282. 1

# Dritte exec. Geilbietung.

Bom t. t. Begirtogerichte Abeleberg wird befannt gemacht, daß in ber Erecutionefache Der Frau Raroline Bilicus, pach wird befannt gemacht, bag uber durch Dern Dr. Deu, gegen Andreas Unfuchen bes 3atob Gantel von Beleto Trebec von Rodofendorf die mit dem Rr. 17 bie Reaffumierung ber mit dem Befcheide gom 26. Juni 1872, 3. 4333, auf den 18. Sepiember und 18. Ottober 1872 angeordneten zwei erften executiven Fellbietungen der dem Undreas Trebec von Rodofendorf gehörigen Realität Uro.-Dir. 84/728 ad Dlugthofen über Einberflandnie beider Theile mit bem ale abgehalten angefeben murden, bag es bei auf ben der auf ben

19. November 1872

anberaumten britten Feilbietung unveran- um 9 Ubr vormittage in diefer Berichtedert ju berbleiben habe.

R. f. Bezirfogericht Abeleberg, am 18. September 1872.

(2023-1)

Nr. 3798.

Grinnerung an Dtaria und Unna Curt und ihre

unbefanuten Rechtenachfolger. Bon bem t. f. Bezutogerichte Bippach wird den Maria und Unna Curf und ihren

unbefannten Rechtenachfolgern hiermit er-

Es habe Jofef Stefančic von Dberfeld der mit ber Berficherungeurfunde bom 13. November 1820 für Maria und Unna Curt auf den Realitaten sub Tom. VI, pag. 164 und 170 ad Berrichaft Bip. puch intabulierten vatertichen Erbtheile à pr. 64 fl. 4 fr. 22/16 Bf. & Dt. sammt Rebengebuhren sub praes. 16. August 1872, 3. 3798, hieramis eingebracht, worüber gur mundlichen Berhandlung bie Tagfagung auf den

19. November f. 3,

jedesmol vormittage von 10 bis 12 Uhr fruh 9 Uhr, mit dem Unhange des § 29 in ber Berichtefanglei, mit dem Unhange a. W. D. angeordnet und ben Beflagten angeordnet worden, daß die Pfandrealität wegen ihres unbefannten Aufenthaltes Frang Koren von Budanje als curator ad actum auf ihre Befahr und Ropen bestellt murde.

Deffen merben diefelben gu bem Enbe Die Licitationebedingniffe, wornach verftandiget, daß fie allenfalls zu rechter Beit felbit ju ericheinen oder fich einen underen Sachwalter zu bestellen und anher namhaft zu machen haben, midrigens Dieje Rechtsfache mit bem aufgeftellten Curator verhandelt merden mird.

> R. t. Begutegericht Bippach, am 20ten August 1872.

(2403 - 1)

Nr. 4444. Executive Feilbietung.

won dem f. t. Begirtegerichte Wip. pach mird hiemit befannt gemacht:

Es jei uber das Unjuden des Ere cutioneführere Bernt Goftien, Der. 16 von Badlog, Beg. Boria, gegen Bofef Beffet, Dir. 26 von Bodraga, wegen aus dem Bergleiche vom 17. Februar 1872, Bahl 788, schuldigen 175 fl. ö. 28. c. s. c. in die executive öffentliche Berfteigerung der dem legtern gehörigen, im Grundbuche Berifchaft Wippach Tom. XIII, pag. 455, Bungemerthe von 3620 fl. b. 28., gewilliget und zur Bornahme derfelben Die exec. Beilbietunge Tagfagungen auf den

20. November und 24. Dezember 1872 und 22. Janner 1873,

jedesmal pormittage um 9 Uhr in Diefer jedesmal vormittage um 9 Uhr bierge ftimmt worden, daß die feilzubietenden Rea. daß die feilzubietende Realitat nur bet bietenden hintangegeben merden.

Das Schätzungsprotofoll, der Grund. buchvertract und die Licitationebedingniffe tonnen bei diefem Berichte in ben gewöhnlichen Umreffunden eingesehen werden. Ichen Amtoftunden eingesehen werden.

R. t. Bezirfegericht Bippach, am 27ien September 1872.

Nr. 4430.

## Reassumierung dritter executiver Feilbietung.

Bon dem t. t. Begirtegerichte Bip. Bescheide vom 25. Oftober 1871, Bahl 4736, fiftierten britten erec. Feilbietung ber dem Frang Bratoug von Bodgrit gehörigen, im Grundbuche Leutenburg Grundbuche-Dr. 151 portommenden, auf 992 fl. gefchätten Realitatenhalfte bewilliget und zu beren Bornahme bie Tagfagung

22. November 1862,

tanglei, mit bem früheren Unhange angeordnet murbe.

R. f. Bezirtegericht Wippach, am 26ten September 1872.

(2402 - 1)

Mr. 4497.

# Executive Feilbietung.

Bon bem t. f. Begirtegerichte Bippach mird hiemit befannt gemacht ;

Es fei über bas Unfuchen ber Berrn Johann Goreil burd Berrn Dr. Lojar von Bippach gegen Dichael Stočier von Bippach wegen aus dem Bahlungsauf. trage vom 20. April 1872, 3. 1283, fculbigen 285 fl. C. Dl. c. s. c. in bie executive öffentliche Berfteigerung ber bem letteren gehörigen, im Grundbuche Berrfchaft Bippach sub Tom. XVII, pagina 447 vortommenden Realität, im gerichtlich erhobenen Schätzungewerthe von 375 fl. C. D., gewilliget und jur Bornahme berfelben die exec. Feilbietunge. Tagfagungen auf den

20. November und 21. Dezember 1872 und 22. 3anner 1873,

jedesmal vormittage um 9 Uhr in biefer Berichtstanglei, mit dem Unhange bestimmt worden, daß die feilzubietenden Realitaten nur bei der legten Feilbietung auch unter bem Schätzungewerthe an den Deiftbietenden hintangegeben merben.

Das Chatungeprotofoll, ber Grundbuchsertract und die Licitationsbedingniffe tonnen bei diefem Berichte in ben gewöhnlichen Amtoftunden eingefeben merben.

R. t. Bezirtegericht Wippach, am 30ten September 1872.

(2232 - 3)Mr. 1917.

Executive Feilbietung. Bou dem f. f. Begirtegericht Deumartil

wird hiemit befannt gemacht: Es fei über bas Anjuchen ber f. f. Finangprocuratur für Rrain, in Bertres tung des h. Merare, gegen Dlartin Al. jandit bon Reier De.-Dir. 33 megen aus Den Rudnandsausweifen vom 30. Auguft 1870 und 20. Dai 1871 ichulorgen 93 fl. 51/2 fr. ö. 2B. c. s. c. in die exec. öffentliche Berfieigerung der dem lettern gehörigen, im Grundbuche der bormaligen Berischaft Radmannedorf sub Reif. Rums mer 227, Grob. Dir. 406 portommenden, Rentoffet Tom. I, pag. 125, Tom. II, ju Reier sub Confc. = Rr. 33 tiegenden pag. 387 und 390 und Bremeistein Realität sammt Uns und Zugehör, im ge-Tom. IV, pag. 128 vortommenden Rea richtlich erhobenen Schatzungewerthe von tmaten, im gerichtlich erhobenen Scha 2815 fl. o. B., gewilliget und zur Bor 2815 fl. ö. 28., gewilliget und gur Bor' nahme berfethen bie brei exec. Feilbietunge" Tagfagungen auf ben

> 16. November und 16. Dezember 1872 und 17. 3anner 1873,

Berichtetanglei, mit bem Unhange be- richte, mit bem Unhange bestimmt worden, litaten nur bei der letten Feilbietung auch der letten Feilbietung auch unter bem unter dem Schatungemerthe an den Deift- Schatungemerthe an den Deiftbietenden hintangegeben merbe.

Das Schätzungeprotofoll, ber Grund. bucheertract und die Licitationebedingniffe tonnen bei diefem Gerichte in ben gewöhns

St. t. Bezirtegericht Reumartil, am

20. September 1872.

(2502 - 3)

Mr. 5933.

## Grecutive Realitätenversteigerung.

Bom f. f. Landesgerichte in Laibach wird befannt gemacht: wird bekannt gemacht:

Es sei über Unsuchen der löbl. t. f. Finangprocuratur in Laibach bie exec. Berfteigerung ber bem Josef Berteku gehörigen, gerichtlich auf 1320 fl. geschätzten, im Grundbuche bes Gutes Rroisenegg sub Urb. : Nir. 1, Rectf. Mr. 1, bann im Magistrat laibacher Grundbuche sub Rectf. Dir. 175 /2, Retf.=Ntr. 177, dann Urb.=Ntr. 1855/1, Ert.: Nr. 54 vorkommenden Realitäten bewilliget, und hiezu brei Feilbietungs = Tagsatungen, und zwar die erste auf ben

18. November, die zweite auf den

23. Dezember 1872 und die dritte auf den

20. Jänner 1873,

sedesmal Vormittags von 10 bis 12 Uhr im Commissionszimmer dieses f. f. Landesgerichtes, mit dem Unhange angeordnet worden, daß bie Bfandrealität bei ber erften und zwei= ten Feilbietung nur um ober über ben Schätzungswerth, bei ber britten aber auch unter bemfelben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10perc. Babium zu Handen ber Licitations= Commiffion zu erlegen hat, fo wie bas Schätzungsprotofoll und der Grund= buchsextract können in der diesgericht= lichen Registratur eingesehen werben. Laibach, am 12. Oftober 1872.

(2487 - 3)

Mr. 9038.

#### Dritte exec. Feilbietung. Bon bem f. f. Bezirfegerichte Feiftrig

wird befannt gemacht:

Bu der mit Beicheide vom 6. Juli 1872, 3. 5381, auf heute angeordneten zweiten executiven Realfeilbietung in ber Executionsfache des Unton Bento von Baitje gegen Mathias Bento von Barje pcto. 405 fl. c s. c. ift fein Ranfluftiger erichienen, daher zu ber auf ben

19. November 1872 angeordneten britten Feilbietung gefdritten werden wird.

R. t. Begirtegericht Feiftrig, am 18ten Oftober 1872.

(1954 - 3)Mr. 2540.

Erinnerung

an 3 atob Rovač von Brib. Bon cem f. f. Bezirtogerichte Geifen=

berg wud dem unbefannt wo befindlichen Batob Rovat von Brib hemit erinneit Es habe Dartin Rovat von Brib Eifitung ber Reufdenrealität in Brib gwar die eifte auf den -De. Mr. 9, Band VIII, Bol. 17/18 des Dom. Grundbuches ber Berifchaft Ge fenberg, sub praes. 24. Juli 1872, 3. 2540, die zweite auf den hieramte eingebracht, worüber zur mund-

lichen Berhandlung die Tagfatung auf den und die britte auf den 18. November 1872,

früh 9 Uhr, mit dem Unhange des § 29 jedesmal vormittage von 10 bis 12 Uhr a. G. D. angeordnet und dem Geftagten in ber Gerichtofanglei, mit dem Uns jedesmal vormittage um 9 Uhr, und gwar megen feines unbefannten Aufenthalies hange angeordnet worden, daß die Pfand Johann Cfebe von hinnach Dr. 15 ale realitat bei ber erfien und zweiten Geilcurator ad actum auf feine Gefahr und bietung nur um ober über den Schatzunge-Roften beftellt murbe.

Deffen mird berfelbe gu bem Ende felben bintangegeben merben mirb. berftandiget, daß er allenfalls zu rechter Beit felbft zu ericheinen ober fich einen inebefondere jeder Licitant vor gemachtem anderen Sachwalter zu bestellen und anher namhaft ju machen habe, widrigene Licitatione Commiffion zu erlegen hat, fo Curator verhandelt werden wird.

R. f. Begirtegericht Geifenberg, am

25. Juli 1872.

Mr. 6070. (2570 - 1)

## Grecutive Fahrniffe-Versteigerung.

Bom f. f. Landesgerichte Laibach

Es sei über Ansuchen des f. f. Sandelsgerichtes in Wien die executive freigerung ber bem Wathias Weartineie Feilbietung der bem Berrn Julius von Ladendorf gehörigen, gerichtlich auf Mayer in Laibach gehörigen, mit gerichtlichem Pfandrechte belegten und auf 148 fl. geschätten Galanteriewaren bewilliget und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfatungen, und zwar die die zweite auf den erste auf den

21. November und bie zweite auf ben 5. Dezember 1872,

jedesmal um 9 Uhr vormittags, mit dem Beisate angeordnet worden, daß die Pfandstücke bei der erften Feilbie= tung nur um oder über den Schätzwerth, bei der zweiten Feilbietung aber auch unter bemfelben gegen sogleiche Bezahlung und Wegschaffung hintan= gegeben werben.

Laibach, am 19. Oftober 1872. Nr. 3387. (2540 - 1)

Reaffumirung dritter erec. Realitäten-Verfteigerung.

wird befannt gemacht:

Es fei uber Unjuchen des Rarl Bremrou duich Dr. Den von Abeleberg in Die Reaffumurang der dritten exec. Feilbietung der dem Joh. Stegu von St. Michael gehörigen, gerichtlich auf 2507 fl. 60 fr. geichagten Realitat sub Uib. . Der. 8 ad Bfarrgilt Grenovit bewilliget und hiegu die Feilbictungs-Tagfagung, und zwar die dritte, auf beit

16. November 1872,

vormittage von 10 bie 12 Uhr in ber Berichtetanglei, mit dem Unhange angeordnet worden, daß die Pfandrealitat bei Diefer Feilbietung auch unter bem Schatungewerthe hintangegeben merben wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach inebefondere jeder Licitant vor gemachtem Unbote ein 10perc. Badium zu handen der Licitationecommiffion zu erlegen hat, fo wie das Schätzungsprotofou und der Grundbuchsextract fonnen in der diesge= richtlichen Registratur eingesehen merben.

R. t. Bezirtogericht Senofetich, am 16. August 1872.

(2433 - 3)Nr. 15.189.

### Grecutive Realitäten=Versteigerung.

Bom t. f. ftadt. deleg. Begirtegerichte

Laibach mirb befannt gemacht:

Ge fei über Unfuchen bis Unbreas Medle von Ubine die exec. Feilbietung der bem Johann Dechle von Gt. Georgen gehörigen, gerichtlich auf 942 fl. 20 fr. geichätten, Urb. Der. 69, Fol. 67, Tom I ad St. Rangian borfommenden Realität peto. 74 fl. fammt Unhang bewilliger und Rr. 9 wiber benfelben die Rlage auf hiegu brei Feilbietunge-Tagfatungen, und

16. November,

18. 3anner 1873,

18. Dezember 1872

werth, bei ber britten aber auch unter bem-

Die Vicitations-Bedingniffe, wornach Unbote ein 10% Badium zu handen ber Grundbuche-Extract tonnen in ber dies- lichen Amteftunden eingesehen werben. gerichtlichen Registratur eingesehen merben.

Laibach, am 20. September 1872.

(2424 - 1)Mr. 560.

Grecutive Realitäten-Verfleigerung.

Bom f. f. Begirtegerichte Landftraß wird befannt gemacht :

Es fei über Unjuchen bes Frang Dlajgel von St. Bartelma Die executive Bei-870 fl. gefcatten Realitat Urb. Rr. 1231/2

ad Grundbuch Derrichaft Lanoftrag bewilliget und hiezu biet Feilbietunge Eag. fagungen, und zwar die erite auf den

20. November,

20. Dezember 1872

und bie britte auf ben 21. 3anner 1873,

jedesmal vormittage von 9 bis 12 Uhr ad Berifchaft Stein im Berthe pon hiergerichte, mit dem Unhange angeordnet, daß die Bfandrealnat bei der erften und zweiten Beilbietung nur um ober über ben Schagungemerth, bei ber britten aber auch unter bemjelben gintangegeben meiben mird.

Die Bicitationebeoingniffe, wornach inebejondere jeder Bicitant por gemachtem Unvote ein 10perc. Badium gu handen Der Bicitatione-Commiffion gu erlegen bat, to wie das Schagungeprotofoll und der Brundbuchertract tonnen in der biesgerichtlichen Registratur eingesehen weiden. R. t. Begirtegericht Landftraß, am

20. Februar 1872.

nt. 3236. (2541 - 2)

## Uebertragung dritter exec. Bom t. t. Bezirtogerichte Genofetid Dicalitaten=Berfteigerung.

Bom t. f. Begirtogerichte Genofeijch wird befannt gemacht :

Ge fei über anjuchen bes Rarl Brem ron buich Dr. Den von Mocloverg in Die Uebertragung ber britten exec. Berfteigetung ber bem Johann Derentin von Gt. Michael gehörigen, gerichtlich auf 1265 ft. geschapten Realität sub Urb. = Dr. 1001 ad Beijchaft Abelsbeig gewilliget und hiezu eine Feilbietungs . Tagjagung, und zwar die dritte auf den

15. November 1872, vormittage von 10 bie 12 Uhr in ber Berichtstanglei, mit bem Ungange angeordnet worden, daß die Bjandrealitat bei Diefer Feilbietung auch unter bem Goahungewerthe hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach inebefondere jeder Bieitant por gemachtem Unbote ein 10perc. Badium gu handen ber Licitatione=Commiffion zu erlegen hat, jo wie das Schatungsprotofoll und der Grundbucheegtract tounen in der diesge= richtlichen Registratur eingesehen werben.

R. f. Bezirtegericht Genofetich, am 12. August 1872.

(2378 - 3)Mr. 3058.

# Executive Fellvietung.

Bon bem t. f. Begirfogerichte Geifenberg wird hiemit befannt gemacht:

Es fei über Unfuchen bes Bohann Ferlin von Gabroufa ale Bermögenecurator ber mbij. Jofef Mauer'ichen Rinder von Sagrat gegen Frang Ruchtel von Fufchine D. Dir. 21 megen aus dem Bahlungeauf ichuldigen 220 fl. ö. 28. c. s. c. in Die executive offentliche Berneigirung ber bem letteren gehorigen, im Grundbucheder Zomanischen Gilt sub Rectt. 31, Dois benen Echatungemerthe von 435 fl. o. 28., gewilliget und gur Bornahme beifelben bie drei Feilbiefunge Tagjagungen auf den

13. November, und 13. Dezember 1872 unb 11. 3anner 1873,

Die erfte und zweite Feilbietung in ber Berichtetanglei, die dritte aber im Drie jebesmal pormittage um 9 Uhr, biergerichts ber Realitat, mit bem Unhange angeordnet worden, daß die feilgubictende Reali tat nur bei der letten Geilbietung auch unter dem odagungemerihe an ben Deiftbietenben hintangegeben merbe.

Das Schätzungeprotofoll, ber Grund. budeertract und bie Licitationebedingniffe Diefe Rechtsfache mit dem aufgestellten wie das Schatunge-Brotofoll und bei fonnen bei diefem Berichte in den gemohn-

> R. t. Begirfegericht Geifenberg, am 8. Septemer 1872.

(2554 - 2)

Nr. 3703. Reaffumierung dritter exec. Feilbietung.

Bon dem t. t. Begirlegerichte Rab. mannedorf wird befannt gemacht:

Es fei uber Unfuchen bes Johann Bempa ale Ceffionar der Filiolfirche Gt. Beit ju Bregje burch ben Dlachthaber Undreas Bemva von Bobelbic gegen 30hann Danbele von Dliata megen aus bem Bergleiche vom 14 November 1865, Bahl 4007, und Ceffion bom 20. April 1867 noch ichuldigen 200 fl. c. s. c. in bie Reaffamierung ber auf ben 23. 3uft 1872 angeordnet gemefenen und mit Beicheid vom 23. Juli 1872, 3. 2812, mit bem Reaffumierungerechte fiftierien britten Feilbietung ber Realitat Urb. Dr. 465/1 2268 fl. gewilliget und gur Bornahme derfelben die Tagfatung auf ben

23. November 1872, pormittage 9 Uhr hiergerichte, mit bem Unhange beftimmt worden, bag biefe Ra. litat auch unter bem Schagungemerthe hintangegeben merbe.

Das Schätungeprotofoll, ber Grund. buchertract und Die Licitationebedingniffe fonnen hiergerichte eingesehen meiden,

R. f. Begirfegericht Radmanneborf,

am 8. Oftober 1872.

(1980 - 3)Mr. 4051. Grinnerung

an Balthafar Legar von Gigma. ric Nr. 24.

Bom t. t. Begirfe gerichte Reifnig mirb bem unbefannten Mufenthaltes abmefenben Balthofar Yegar von Gigmaric Dr. 24. hiemit erinnert :

Es habe herr Gimon Patifch von Burjovit mider benfelben bie Rlage auf Bejahlung bes Stebmaren . Raufichillinges pet. 15 fl. 15 fr. f. A. sub praes. 29ten Buli 1872, 3. 4051, hieramte eingebracht, worüber jur fummarifchen Berhand.

lung die Tagfagung auf ben 23. November 1. 3., fruh 9 Uhr, mit dem Unhange bee § 18 allh. Enischließung vom 18. Oftober 1845 angeordnet und bem Giflagten megen feines unbefannten Aufenthaltes Berr Bohonn urto, f. f. Rotar von Reifing, ale curator ad actum auf feine Wefahr und Roften be-

fiellt murbe. Deffen wird berfelbe gu bem Ende verftandiget, daß er allenfalle gu rechter Beit felbft zu ericheinen ober fich einen anderen Gachmalter gu bestellen und anber namhaft zu machen habe, mibrigene biefe Rechtefache mit bem aufgestellten Curator verhandelt merben mird.

R. f. Begirtogericht Reifnig, am 12ten August 1872.

(2229 - 3)Mr. 1914. Grecutive Feilbietung.

Bon dem f. t. Begutegerichte Reumartil wird biemit befannt gemacht :

Ge fei fiber bas Unfuchen ber f. f. Finangprocuratur für Rrain, in Bertretung des hohen Merars, gegen die mori. Thes refia Dally'ichen Erben von Reumartil megen aus ben Rudftandeausmeifen vom 6. Diai 1870 und 20 Dlui 1871 foultrage vom 17. Februar 1869, 3. 573, bigen 26 fl. 75 fr. o 2B. c. s. c. in Die executive öffentliche Beifteigerung ber bem Betteren gehörigen, im Grundbuche ber Berifchaft Renmartit sub Urb. Di. 243, Grob. Bir. 1220 porfoumenden, tommenden Realitat, im gerichtlich erho= martit sub & Rr 170 tiegenben Realitat fammt Mus und Bugehör, im gerichtlich erhobenen Schätzungeweithe von 870 fl. ö. 28., gewilliget und gut Bornahme bir. felben bie bret Beitbietungs-Tagfagungen auf ben

13. November unb

13. Dezember 1872 unb

14. 3anner 1873,

mit bem Unhange bestimmt worden, bag bie feiljubietenbe Realität nur bei ber letten Feilbietung auch unter bem Gdatungemerthe an ben Deiftbietenben hintangegeben merbe.

Das Schapungsprotofoll, ber Grunds buchergtract und bie Licitationebebingmiffe tonnen bei biefem Gerichte in ben gemobn. lichen Umteftunden eingesehen meiben,

R. t. Bezirtegericht Reumarttl, am 20. September 1872.



von Wilhelm Maager in Wien.

Von den ersten medizinischen Autoritäten geprüft, empfohlen und verordnet als das reinste, beste, natürlichste und anerkannt wirksamste Mittel gegen Brust- und Lungen-Leiden, gegen Skropheln, Flechten, Geschwüre, Hautausschläge, Drüsenkrankheiten, Schwächlichkeit u. s. w., ist - die Flasche a I fl. - entweder in meiner Fabriks-Niederlage: Wien, Bäckerstrasse Nr. 12, oder in den renommirtesten Apotheken und Spezereihandlungen der Monarchie

echt zu bekommen, so unter andern bei folgenden Firmen:

Laibaeh: Eggenberger's Witwe-Ot. Schenk, Apotheker; - P. Lassnik

M. Gollob, Kaufeute; - Cilli: F. Janesch, Kaufmann; - Friesach:

O. Russheim, Apotheker; - Judenburg: J. Postl, Kaufmann: - Mar-burg: J. D. Bancalari's Witwe - A. W. König, Apotheker; - Villach: P. J. Merlin, Kaufmann.

# Ich Wilhelmine Rix



erftare hiermit öffentlich, daß ich als Witme bes weil. Dr. A. Rig feit 16 Jahren die alleinige und einzige Erzengerin ber echten und unverfälfdeten

bin, da nur ich allein das G heimnis der Zubereitung keine. Judem ich unn hiemit anzeige, daß besagte Bosta Bomradour von nun an nur in meiner Wohndug, resen, große Mohrengosse Nr. 14, 1. Stiege, Thur 62, echt zu hoben ist, warne ich vor dem Antonie derselben bei i dem anderen, da ich gegenwärtig weder ein Depot, noch eine Kisale halte und alle seisberen Tepots wegen vorg kommener Kalichung ansgelost habe Meme echte Basta Jompadour, auch Wundere Vassa genantit, wird ihre Birkung niemals versehlen; der Ersolg diese unüberzurssichen Gesichte Vassa genantit, wird ihre Birkung niemals versehlen; der Ersolg diese unüberzurssichen Gesichte Vassa genantit, wird ihre Birkung niemals versehlen; dar anzur rete Mittel zur schwellen und unsehlbaren Bertreitung aller Gesichts Ausschläße, Mitcser, Sommerspechen, Leberst de und Bummertn. Die Garantie ist derart sicher, das bei Nichtwirkung das Geld retour gegeben wird. Ein Tiegel dieser vorzüglichen Bosta sammt Auweiung kestel ist. 50 kr. Versandt gegen Nachnahme. Bestellungsbriese sind zu richten an Willbelmitte Rix, Die Birne, Ben, Gr. Nohrengosse Nr. 14. Aus Gesälligkeit vis-a-vis meinen geehrten Kunden lasse ich, wenn mir kleine Commissionen von diversen Artikeln ansgegeben werden, dieselben besorgen und berechne keine Broossson. werden, diefelben beforgen und berechne feine Bropifion. (2046-10)

Danibriefe werden nicht veröffentlicht.

# wir Krankheiten aller Ar M. Golob.

Hauptplatz, vis-a-vis Magistratsgebäude in Laibach sein reichlich sortiertes Warenlager von:

allen medizinischen Kräuter- und Theegattungen. Droguen und sonstigen Arzneiwaren, sowie medizinischen Specialitäten, als:

Pagliano-Syrup.

Mondwasser (Anatherin). Zahnpasta (aromat.) Zahntropfen (verschiedener Erzeuger). Zahnpulver (mehrere Sorten).

Kräutersaft (steirischer). Weisser Brustsyrup. Lebensessenz und Wunderbalsam. Wurmzeltchen.

## AH 39 | X - 1 1 1 39 HD 39 H. 59 4 6

aus der Hoff'schen und Wilhelmsdorfer Fabrik.

Karlshader Sprudelsalz. Biliner-Pastillen. Universal-Speisepulver.

Seidlitzpulver. Holloways Pillen und Salbe. Bodlinger Pillen.

Fleisch - Extract (zur Verbesserung und Erzeugung der Rindssuppe).

Gicht- und Blutreinigungs-Thee, Gicht- und Gliederbalsam, Spanischer Thee.

China-Eisensyrup. Jodierter Rettigsyrup. Königstrank.

#### Russisch ern. Mollander-Thee. . Did und id i Cia - HE ununa. Horschieber-Thran.

Seifen:

Glycerin-, Fleck-, Kräuter-, Schwefel-, Theer-, Spermacet-, Malz-, Moschus-, Man-del-, Blumen- und Cocus-Nuss-Soda-Seite etc. etc. etc. etc.

Gichtpapier, Kali-Crême Brönners Fleckwasser, Brettfelder Wasser. Gefrorbalsam etc. etc.

NB. Preislisten werden gratis verabfolgt, sowie auch franco per Post abgesendet. (2214-6)

# Sinc Realitat

in einer deutschen Gegend in Untersteiermart, 1 1/2 Stunden von der Gisenbahn ent fernt, mit einem gang arrondierten Grundcomplexe von 80 3och, wovon circa zwei Drittel Meder und Wiefen, der Reft aber Baloung mit ichlagbarem Solze, worunter auch Bauholz ift, nebit den Bohn- und Birthichaftsgebäuden, letteres vor einigen Jahren neu gebaut, und bem gangen fundus instructus ift aus freier Sand gu vertaufen.

Austanft ertheilt hierüber an Raufliebhaber Berr Molf Berberth in Leibnig an ber Gudbahn in Steiermart.

ollgemein beliebte und nach aratlichen Gutachten vielfeitig erprobte

it fiets in frifdem Buffande ju befommen in 1. J. Kruschowitz aur Brieftaube" und P. M. Schmitt.

Breis per Flafche 87 fr. 8. 28.

Eben bafelbft



### (Nandwasser)

Babuargt mehrerer t. f. Institute in Grag. Bewahrt als specifisch heitend bei Blutung, des Zahnsteisches, übelriechens dem Aihem und eintrezender Carjes. Breis einer Glafche 88 fr. 8. 20

I. Engelhofers Muskel- und Nerven-Effeng

unfreitig vorzugliches Mittel gegen Gesichtes und Gelenkschmerzen, dwindel, Freugschmerzen, Nerven- und Körperschwäche und zur Stärfung ber Gefchlechtetheile ale bestwirtend anertaunt.

Breis per Flacon 1 fl. 8. 28. Dr. Krombholz' Magenliqueur.

Breis einer Rlafche 32 fr. o 28.

(1751 8).

# Zahnarzt

aus Graz

tednit täglich von 8 bis 4 Uhr bier Rechtsnachtheile zur Anmelbung, und im Sotel Glefant, Bimmer Mr. 20 und 21, 1. Stock."

NIS. Da bie bis jett in Behandlung genommenen Batienten nicht bis Ende Oftober fertig werben tonnen, fo wird der Aufenthalt bis 10. Rovember verlängert.

(2572-2)

Mr. 6433

# Concurs-Eroffnung

über die Firma Julius Maner in Laibach.

Bon bem f. f. Landesgerichte in Laibach ift die Eröffnung bes Concurfes über das gesammte, wo immer befindliche bewegliche und über das in ben Ländern, für welche die Concurs ordnung vom 25. Dezember 1868 gilt, gelegene unbewegliche Bermögen des "Julius Mager", Sandelsmann und Inhaber einer Galanteriewaren= handlung in Laibach, bewilliget, ber t. f. Landesgerichtsrath Johann Ra= pret zum Concurscommiffar und Berr Dr. Alfons Mosche, Abvocat in Lais bach, zum einstweiligen Maffeverwalter bestellt worden.

bert, in der auf den

18. November 1872,

Bescheinigung ihrer Unsprüche bien- mit bem Chevertrage vom 25. Janner Bescheinigung ihrer Anspruche Dien- 1855 intabulierten Heiratsgutoforderung lichen Belege, über die Bestätigung per 300 fl. C. M. bewilliget und hiezu bes einstweilen bestellten ober über die bie Tagiagungen auf den Ernennung eines andern Maffeverwalters und eines Stellvertreters des= felben ihre Borfchläge zu erstatten und die Bahl eines Gläubigerausschuffes vorzunehmen.

Bugleich werben alle Diejenigen, welche gegen die gemeinschaftliche Concursmaffe einen Unfpruch als Concursgläubiger erheben wollen, aufge- | Juli 1872.

fordert, ihre Forderungen, felbft menn ein Rechtsstreit barüber anhängig fein sollte, bis

27. Dezember 1872 bei diesem f. k. Landesgerichte nach Bor schrift der Concursordnung zur Ber ordiniert in der Bahnheilfunde und Bahn- meidung der in derfelben angedrohten in ber hiemit auf ben

> 9. Jänner 1873, Bormittags 9 Uhr, vor dem Concurs

> commissär angeordneten Liquidierungs Tagfahrt zur Liquidierung und Rang bestimmung zu bringen.

Den bei dieser Tagfahrt erscheinen ben angemeldeten Gläubigern steht bas Recht zu, durch freie Wahl an die Stelle bes Maffeverwalters, seines Stellver treters und der Mitglieder des Gläu bigerausschuffes, die bis dahin im Amte waren, andere Personen ihres Bertrauens endgiltig zu berufen.

Die weiteren Beröffentlichungen im Laufe des Concursversahrens wer den durch das Amtsblatt der "Lai bacher Beitung" erfolgen.

Laibach, am 6. November 1872. (2524 - 2)

#### Grecutive Feilbietung. Bow t. t. Begirtegerichte Laus wird

efannt gemacht:

Ge fei über Unfuchen des Bofef Bres biv von Bofenberg gur Ginbringung bet Die Gläubiger werden aufgefor- Forderung aus dem executiven fuperin' tabulierten Bergleiche vom 5. Upril 1871, 3 1357, per 60 fl. 58 1/2 fr. c. s. c. oie executive Beilbietung der auf ber Rea Bormittags 9 Uhr, im Amtsfite litat bes Frang Rusit von Bofenberg des Concurscommiffars angeordneten sub Urb: - Dr. 205 ad Grundbuch Schnee Tagfahrt, unter Beibringung ber gur berg für Glifabeth Rusic von Bofenberg

14. Rovember und 28. November 1872,

jedesmal vormittage 10 Uhr in ber Be' eichtefanglei, mit dem Beifate angeordnet, daß bei der erften Taufatung die Borde ung nur um ben Rennwerth, bei bet weiten aber nothigenfalls auch unter bem Rennwerthe an ben Deifibietenben bint. angegeben werben wird. R. f. Bezirtegericht Laus, am 12ten